

67-Jähriger hilft Bowlern enorm

REGENSBURG (red). Auf den gut bespielbaren Bowling-Bahnen in Regensburg, haben die Spieler der SG Moguntia Mainz die Abstiegsplätze verlassen. Nach einem etwas holprigen Start konnten die Mainzer fünf von neun Spielen für sich verbuchen.

Der zweitälteste Spieler der Liga, Gerd Wehsolek mit 67 Jahren, war mit einem Schnitt von 214,50 Pins eine große Hilfe für seine Mannschaft. Bester Mainzer an diesem Spieltag war Julian Tillmann mit einem Schnitt von 223,89 Pins über neun Spiele. Das höchste Spiel der Moguntia-Mannschaft gelang Uwe Tscharke mit 258 Pins.

BOWLING

Zweite Bundesliga

1. Ratisbona Regensburg	37 626	85
2. ABC Mannheim	37 448	80
3. BC 99 Ingelheim	37 399	78
4. ABC Stuttgart Nord	36 514	70
5. SBV Frankfurt	35 736	62
6. BC Bavaria Unterföhring	35 484	52
7. BSC Condor Mannheim	36 116	50
8. SG Moguntia Mainz	35 492	46
9. Neckarbowler Tübingen	35 386	41
10. Mainhattan Bowlers	32 835	16